

Abschied von Ehrenhauptmann Josef Kieferle

Nach langer, schwerer Krankheit ist der ehemalige Kompaniechef der Mengener Bürgerwache, Josef Kieferle, am 22. August im Alter von 80 Jahren verstorben. Mit ihm hat die Stadt einen beliebten und engagierten Bürger verloren, der immer im Stillen agierte,



*Ehrenhauptmann Josef Kieferle
Foto: Franz-Xaver Feinägule*

nie seine Person im Vordergrund sah und trotzdem in vielen Bereichen unglaublich präsent war.

Die außerordentliche Beliebtheit von Josef Kieferle hat sich auch bei den Trauerfeierlichkeiten gezeigt. Die Bürgerwache und die Stadtgarde zu Pferd Saulgau waren mit Abordnungen und Fahnenrotten vertreten. Ebenso die Hohenzollernkürassiere Sigmaringen und die Gelben Husaren Altshausen mit ihren Standarten. Die Standarte des Landesverbandes wurde von einem Kameraden aus Schwäbisch Hall getragen in Begleitung von Landeskommandant Jürgen Rosenäcker. Kommandant und Ehrenhauptmann vertraten jeweils die Wehren von Munderkingen und Neuhausen a.d. Fildern. Selbst aus dem fernen Südtirol reiste der Kommandant der Schützenkompanie Göflan/Schlanders mit Kameraden an.

Der Spielmannszug führte mit Trommelschlag die angetretene Formation vom Bürgerwachheim zur Liebfrauenkirche. Das Requiem zelebrierte der Feldkurat der Bürgerwache, Pfarrer i. R. Heinz Leuze. Auf der Orgelempore hatten die Stadtkapelle als Musikzug der Bürgerwache und der Bürgerwachchor Platz genommen und gestalteten zusammen mit dem Organisten Thomas Rapp die Feier musikalisch mit. Angehörige des I. und II. Zugs standen am Sarg Spalier, die Fahnen- und Standartenträger waren vor den beiden Seitenaltären postiert.

Einen Trauerzug von dieser Länge, der sich durch die Stadt zum Friedhof bewegte, hat Mengen schon lange nicht mehr erlebt. Am Grab sprach Major und Kommandant Georg Bacher. „Für uns alle, die wir hier vereint sind, ist der Abschied von dir, lieber Josef, eine schwere Stunde“, begann Bacher. Zur Vita des Verstorbenen führte er weiter aus: „Am 19. März 1980, also an seinem Namenstag, wurde Josef Kieferle zum Leutnant und Zugführer des II. Zugs gewählt. Bereits zehn Jahre später folgte die Ernennung zum Hauptmann und Kommandanten der Bürgerwache. Gesundheitliche Gründe veranlassten ihn, 1999 das Kommando abzugeben. Seine ganze Liebe und Tatkraft, so Bacher weiter, habe in zwanzig Jahren als Offizier der Bürgerwache gehört und dadurch seinen besonderen Bürgersinn und seine ausgeprägte Heimatliebe bekundet. Vorbildlich und mit großer Umsicht habe Josef Kieferle als Hauptmann und Kommandant die Wehr geleitet und deren Bild zum Stolz der gesamten Stadtgemeinde Mengen

Mengen



Geprobt und geklettert

Für drei Tage verreiste der Spielmannszug Mengen am zweiten Septemberwochenende in das Freizeitzentrum Waldheim bei Albstadt-Ebingen, um an der Ausführung der Märsche zu feilen und einen zusätzlichen Prozessionsmarsch einzustudieren. Neben dem musikalischen Pflichtprogramm wurde im Klettergarten Teamgeist und Mut herausgefordert und von den Jungen und älteren Kameraden in bis zu 20 Meter Höhe bravourös gemeistert.

Franz-Xaver Feinägule



*Bei der Einweisung im Klettergarten
Foto: Franz-Xaver Feinägule*